

Während meines Aufenthaltes am Paraná und Paraguay erkundigte ich mich überall nach einer Meteormasse, welche, wie mir Herr Hofrath v. Haidinger brieflich mittheilte, erst in jüngster Zeit in der Umgebung von Corrientes gefallen sein soll, konnte aber Niemand finden, der um jenes Ereigniss wusste. Wohl aber erfuhr ich, dass sich im Gran-Chaeco, einige Tagreisen westlich von Corrientes, eine sehr grosse Meteormasse befindet, welche aber schon seit Menschengedenken dort liegt und schon mehrmals von Reisenden besucht worden ist. Es sollen sich auch Stücke davon in europäischen Cabineten befinden. Ich hatte keine Gelegenheit, diesen Ort zu besuchen, weil es mit grossen Schwierigkeiten verbunden ist, von der Ostseite aus dahin zu gelangen. Besser ist es den Weg über Cordova einzuschlagen.

Ich erinnere mich so eben, dass ich in einem früheren Briefe einmal des Umstandes erwähnte, dass innerhalb der Tropen, zu gewissen Jahreszeiten, in der Azimutalbewegung der Sonne zweimal im Laufe des Tages ein Wendepunkt stattfindet; allein es mag sein, dass ich mich damals nicht deutlich ausgedrückt habe. Wie ich später bemerkte, erhält man die Stundenwinkel jener Wendepunkte, indem man die Gleichung

$$\cot \omega = \frac{\cos \psi \cos s - \cot p \sin \psi}{\sin s}$$

nach  $s$  differentiirt und den Differentialquotienten  $= 0$  setzt. Dies führt zu der Gleichung

$$a) \dots \dots \dots \cos s = \frac{\cot \psi}{\cot p} = \frac{\text{tang } \varphi}{\text{tang } \delta}.$$

Hieraus folgt  $\varphi < \delta$ , was bei gleichnamigem  $\varphi$  und  $\delta$ , d. i. im Sommer, dann der Fall ist, wenn die  $\odot$  zwischen dem Zenith und dem sichtbaren Pole culminirt. Bei verschiedenen Zeichen von  $\varphi$  und  $\delta$  finden zwar auch Wendepunkte Statt; weil aber dann  $\cos s < 0$ , folglich  $s > 90^\circ$  wird, während der halbe Tagbogen der  $\odot < 90^\circ$  ist, liegen dieselben unter dem Horizonte. Die Gleichung  $a)$  zeigt ferner, dass die von der Sonne an das Zenith und an den Pol gezogenen grössten Kreisbogen in den Wendepunkten rechte Winkel bilden.